

# DWS Invest Alpha Opportunities

Nur die besten Ideen sind gut genug



## Systematisch auf attraktive Renditechancen setzen

DWS Invest Alpha Opportunities strebt eine stabile und positive Wertentwicklung an – weitgehend unabhängig von aktuellen Marktentwicklungen. Vergleichbar mit einem Mischfonds, investiert dieser Fonds in die nach Ansicht des Fondsmanagements aussichtsreichsten Anlageideen der internationalen Aktien-, Renten- und Währungsmärkte. Dabei strebt das Fondsmanagement an, dass die Schwankung des Anteilwertes 6 Prozent pro Jahr nicht übersteigt (keine Garantie).

## „Multi-Manager-Ansatz“

Entscheidungen, welche Märkte in welchem Umfang zur Ertragsgenerierung genutzt werden sollen, trifft das Fondsmanagement im Rahmen eines innovativen, quantitativ optimierten „Multi-Manager-Ansatzes“. Dabei werden mit Unterstützung durch finanzmathematische Analysen die Anlageempfehlungen verschiedener Investmentteams innerhalb der weltweit operierenden Asset Management Division der Deutschen Bank zusammengeführt und gebündelt. Durch das Streuen der Anlagen auf verschiedene Märkte und Manager sollen die Schwankung des Portfolios reduziert und somit im Durchschnitt häufiger attraktive Renditechancen ermöglicht werden.

## Absolutes Renditeziel mit modernem Risikomanagement

Weitestgehend unabhängig von der Kursentwicklung an den Finanzmärkten, strebt das Management von DWS Invest Alpha Opportunities mittelfristig eine positive Rendite von derzeit 7 bis 9 Prozent p. a. an (keine Garantie). Umfangreiche Risikomanagementsysteme überwachen und steuern laufend die potenziellen Risiken. Das dem Verlustrisiko ausgesetzte Kapital soll auf Sicht eines Jahres nicht größer als 7 Prozent sein (keine Garantie). Dieser Wert wird in der Finanzbranche als „Value at Risk“ bezeichnet und mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 Prozent berechnet. Anders ausgedrückt: Die Wahrscheinlichkeit, dass das Verlustrisiko nicht höher als 7 Prozent ist, liegt bei 95 Prozent.



GELD GEHÖRT ZUR NR. 1.

\*DWS Investments ist nach verwaltetem Fondsvermögen die größte deutsche Fondsgesellschaft.  
Quelle: BVI, Stand: Ende Januar 2008.



# Attraktive Renditechancen weitgehend marktunabhängig

**„Absolute-Return-Strategien“ rücken zunehmend in den Fokus, da sie neben dem weitgehenden Kapitalerhalt auf eine stetige und möglichst marktunabhängige Wertentwicklung abzielen. DWS Invest Alpha Opportunities verknüpft folgende Aspekte:**

- » Globales Anlageuniversum
- » Absolutes Renditeziel (keine Garantie)
- » Begrenzte Schwankung des Anteilswertes
- » Kursgewinnorientierung
- » Weltweite Expertise
- » Weitgehende Marktunabhängigkeit

## Globales Anlageuniversum

Das Fondsportfolio kann weltweit auf den liquiden und regulierten Finanzmärkten investieren. Der Großteil des Fondsvermögens wird in Anlagen investiert, die regelmäßige Erträge erwirtschaften sollen. Zusätzlich nutzt der Fonds in kontrolliertem Maße interessante Anlagemöglichkeiten auf den Aktien-, Renten- und Währungsmärkten und zielt darauf ab, die Kursschwankungen in beide Richtungen für positive Zusatzrenditen zu nutzen.

## Absolutes Renditeziel

Was zählt, ist vor allem die Aussicht auf eine positive Rendite. Anlageideen werden hauptsächlich mittels derivativer Finanzinstrumente umgesetzt und wohlüberlegt miteinander kombiniert. Somit ist das Risiko kontrollierbar und bleibt regelmäßig im gesteckten Rahmen. Nur so können das Kapital erhalten (keine Garantie) und gleichzeitig die Chancen attraktiver Anlageideen genutzt werden.

## Die „Jagd“ nach dem Alpha

### Expertenteams weltweit

Im Gegensatz zu vielen Investmentfonds verfolgt DWS Invest Alpha Opportunities einen diversifizierten Investmentansatz. Das Fondsmanagement ist davon überzeugt, dass es nicht nur einen einzigen „richtigen“ Weg zu Zusatzträgen gibt. Deshalb werden innerhalb des globalen Netzwerks der DWS interessante und untereinander möglichst unabhängige Investmentstile verschiedener Teams im Fonds kombiniert und somit beständige Zusatzträge angestrebt.

## Klarer Investmentprozess

### Schritt 1: Nominierung der Besten – ein Plus an Ideen

Weltweit und unabhängig voneinander, stellen verschiedene Analystenteams der Asset-Management-Division der Deutschen Bank ihr Know-How – Anlagestrategien und Investmentideen – für das Fondskonzept zur Verfügung. Jedes Team verfolgt einen lokalen Ansatz, beobachtet verschiedene Märkte und leitet seine Erwartungen der künftigen Entwicklung ab. Dies mündet in unterschiedliche Empfehlungen, die laufend an die Marktentwicklung angepasst werden. Die ausgewählten Teams haben über längere Zeiträume nachweislich attraktive Zusatzträge (Alpha) gegenüber den entsprechenden Vergleichsindizes erzielt.<sup>1</sup> Ausgewählt werden die jeweils erfolgreichsten „Renditejäger“ – wohlgemerkt risikoadjustiert.

### Schritt 2: Vorbereitung – Analyse und Aufbereitung

Die eingebrachten Ideen der einzelnen Teams werden vom Fondsmanagement der DWS intensiv analysiert und quantitativ aufbereitet. Eigens entwickelte mathematische Verfahren filtern das mögliche Ertragspotenzial der einzelnen Anlageideen heraus. Dabei berücksichtigt das Fondsmanagement die Prognosegenauigkeit der Analystenteams sowie mögliche Abhängigkeiten untereinander.

### Schritt 3: Umsetzung – Balance anstatt Marktwetten

Die Realisierung der Fondsstrategie basiert auf dem zuvor ermittelten Ertragspotenzial und den relativen Risiken der Anlageklassen. Die Umsetzung erfolgt in der Regel durch kombinierte Investmentpaare: Positiv eingeschätzte Märkte werden über Derivatepositionen gekauft, so genanntes „Long-Gehen“ (eine Long-Position kann bei steigenden Märkten an Wert gewinnen). Parallel werden negativ eingeschätzte Märkte verkauft, so genanntes „Short-Gehen“ (Short-Positionen können bei fallenden Märkten Erträge erzielen). Die Long-Positionen werden in der Summe durch Short-Positionen ausgeglichen. Die sich ausgleichenden Positionen spielen für das Risikomanagement des Fonds eine entscheidende Rolle. Moderne Risiko-Management-Systeme sind integraler Bestandteil des gesamten Investmentprozesses. Das Ergebnis ist eine Fondsstrategie, die traditionelles Long-Short-Management ständig weiterentwickelt und ein attraktives Rendite-Risiko-Profil bietet.

<sup>1</sup> Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

## Kursschwankungen begrenzen

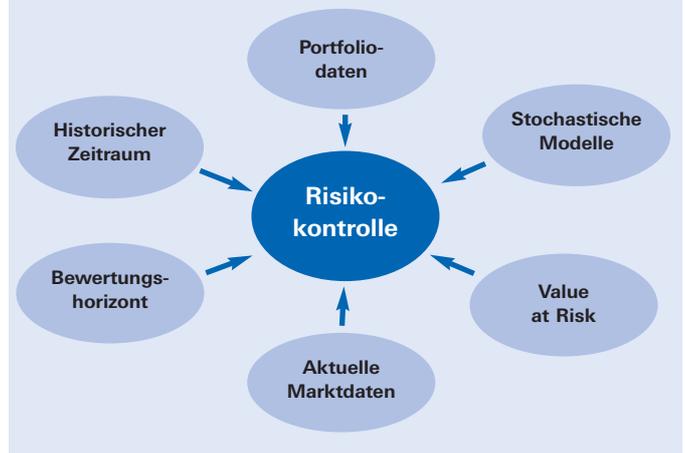
Turbulenzen auf den Finanzmärkten äußern sich in Form extremer Bewegungen von Wertpapierkursen, die sich nicht durch simple Modelle beschreiben lassen. Um solche Schwankungen und folglich Risiken messen zu können, sind moderne Risikomesssysteme gefragt, die ein weites Spektrum abdecken. Eine wichtige Risikokennziffer für das Management von DWS Invest Alpha Opportunities ist der „Value at Risk“. Darunter wird der maximale Verlust verstanden, der für ein Investment mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit während eines bestimmten Zeitraumes zu erwarten ist.

Ursprünglich stammt diese Risikokennzahl aus dem Handelsbereich der Investmentbanken. Dort wurde sie entwickelt, um den maximalen Tagesverlust einer Wertpapierhandelsposition abzuschätzen. Inzwischen fortlaufend berechnet, ist „Value at Risk“ eine zentrale Orientierungs- und Steuerungsgröße.

Für DWS Invest Alpha Opportunities beträgt der „Value at Risk“, der mögliche Verlust des Fondsvermögens, derzeit 7 Prozent auf den Anlagehorizont eines Jahres. Mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 Prozent soll dieser Wert nicht überschritten werden.

DWS Invest Alpha Opportunities strebt eine möglichst stabile Wertentwicklung an – weitgehend losgelöst von aktuellen Marktentwicklungen. Das derzeitige Renditeziel liegt bei 7 bis 9 Prozent pro Jahr (keine Garantie). Die Schwankungen des Anteilswertes sind mit dem eines globalen Rentenportfolios vergleichbar (6 Prozent Volatilität p.a., keine Garantie). Die eingesetzten Anlageinstrumente ermöglichen eine Fokussierung auf Kursgewinne bzw. Gewinne aus Termingeschäften anstatt steuerpflichtige Zinserträge. Der Fonds kann somit eine attraktive Nachsteuerrendite für in Deutschland ansässige Privatanleger erwirtschaften.

## Einflussfaktoren der Risikokontrolle



## Chancen

- » Absolute Return: Ziel sind positive Erträge in allen Marktphasen, angestrebt werden 3 bis 5 Prozentpunkte über Geldmarkt, derzeit also 7 bis 9 Prozent p.a. (keine Garantie)
- » Die Volatilität ist vergleichbar mit der eines globalen Rentenportfolios. Das Renditeziel entspricht dem einer langfristigen Aktienanlage – allerdings weitgehend unabhängig von der Marktentwicklung (keine Garantie)
- » Überschaubares Risiko durch geldmarktähnliches Basisportfolio und begrenzte Anteilswertschwankungen (Verlust in 95 Prozent aller Fälle kleiner als 7 Prozent auf ein Jahr) (keine Garantie)
- » Die Rendite soll größtenteils auf steuerfreien Kursgewinnen beruhen

## Risiken

- » Zins-, Währungs-, Rendite- und Bonitätsveränderungen
- » Entwicklung der internationalen Aktien-, Renten- und Devisenmärkte
- » Schwankungsintensität der für das Fondsvermögen per Termingeschäft erworbenen Indizes, Schuldverschreibungen und Devisen.
- » Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der vom Fondsmangement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.
- » Der Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

# DWS Invest Alpha Opportunities

## Der Fonds im Überblick

Anteilsklasse*	LC	FC**
Anteilswert am 09.04.2008	100,55 EUR	103,34 EUR
Ausgabeaufschlag	3,0 %***	0,0 %
Verwaltungsvergütung p.a.****	1,100 %	0,600 %
Gesamtkostenquote	noch nicht verfügbar	noch nicht verfügbar
Ertragsverwendung	Thesaurierung	Thesaurierung
ISIN / WKN	LU0298689307 / DWS0E1	LU0298696856 / DWS0E4
DWS Risikoklasse	3 (von 4)	
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember	
Preisinformation	börsentäglich in Börsen-Zeitung; Internet: <a href="http://www.dws.de">www.dws.de</a> ; Videotext: ARD; Reuters-Seite: DWS01ff.	
Depotbank	State Street Bank Luxembourg S.A.	

\* Das Dokument enthält Informationen zu den Anteilklassen LC und FC. Hinweise zu ggf. weiteren Anteilklassen können dem aktuell gültigen vollständigen oder vereinfachten Verkaufsprospekt entnommen werden.

\*\* Mindestanlage bei Erstzeichnung 400.000 EUR

\*\*\* Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag. Bis zu 3 % bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entspricht bis zu ca. 3,09 % bezogen auf den Nettoanlagebetrag.

\*\*\*\* Zu den weiteren Kosten vgl. Artikel 12 des vollständigen Verkaufsprospektes, Allgemeiner Teil.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des vereinfachten bzw. vollständigen Verkaufsprospekts, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, getroffen werden, welche die allein verbindliche Grundlage des Kaufs darstellen. Die vorgenannten Unterlagen erhalten Sie in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Finanzberater, in den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG, der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 178-190, D-60327 Frankfurt am Main, und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise.

Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage sowie dem aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens zur Abgeltungssteuer aus. Durch das endgültige künftige Gesetz zur Abgeltungssteuer und etwaige andere Gesetze oder Gesetzesänderungen kann sich diese Beurteilung jederzeit kurzfristig und ggf. rückwirkend ändern.

Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investments wieder. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem vollständigen Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerungen der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen.

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die ausgegebenen Anteile dieses/r Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So sind die Anteile dieses/r Fonds insbesondere nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz (Securities Act) von 1933 in seiner aktuellen Fassung zugelassen und dürfen daher weder innerhalb der USA noch US-Bürgern oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder verkauft werden.

### DWS Invest

2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxembourg  
Tel.: 0 03 52/4 21 01-8 60  
Fax: 0 03 52/4 21 01-9 10

### Weitere Informationen unter:

Tel.: 01803/ 10 11 10 11\*  
Fax: 01803/ 10 11 10 50\*  
[www.dws.de](http://www.dws.de)  
\*0,09 EUR/Min. (Deutsche Telekom-Tarif)

